

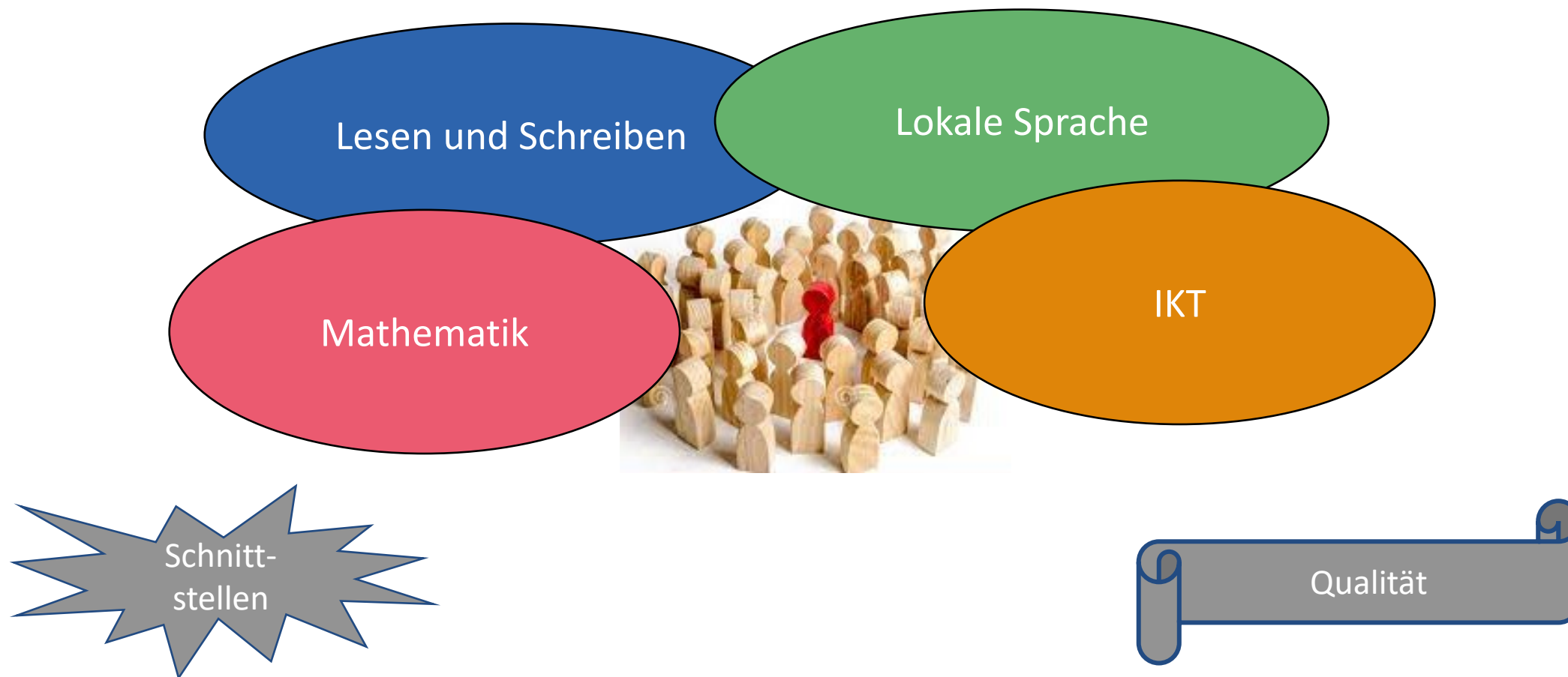


Interinstitutionelle Zusammenarbeit
Collaboration Interinstitutionnelle
Collaborazione Interistituzionale

Förderung der Grundkompetenzen
Schnittstellen und Qualität



Grundkompetenzen / Ausgangslage





IIZ-Projekt Schnittstellen und Qualität

Auftrag

- Schnittstellen mit allen IIZ-Partnern klären
- Qualität wird nicht überall gleich gefördert und verstanden:
Bestandsaufnahme und Bedürfnisevaluation
- IIZ-Partner für diese Thematik sensibilisieren, Kompetenzen bündeln und Synergien nutzen
- Co-Leitung des Projektes: SEM / SBFi
- Auslegeordnung mit Empfehlungen, erstellt durch das Büro Interface, abrufbar unter: www.iiz.ch → Themen → Bildungsintegration → Förderung der Grundkompetenzen





Was ist die interinstitutionelle Zusammenarbeit - kurz: IIZ? Wer fördert Grundkompetenzen?





IIZ: Strukturen und Institutionen – aber der Mensch steht im Zentrum

- Die Person mit mangelhaften Grundkompetenzen steht im Zentrum
- Die Systeme und Akteure müssen gut aufeinander abgestimmt sein





Schnittstellen – die wichtigste Empfehlung

Die nationale IIZ übernimmt eine **dauerhaft aktive Rolle** in der Grundkompetenzförderung.

Die IIZ-Partner **transportieren die Beschlüsse und Empfehlungen** in ihre Organisationen und Systeme sowie auf die kantonale Ebene.

Warum ist das wichtig?

- Alle IIZ-Partner fördern Grundkompetenzen
- Teilweise unklare Zuständigkeiten, andere Regelungen und Anforderungen
- Segmentierungen statt Durchlässigkeit → Zugänge sind teilweise eingeschränkt
- Oft (Ab-)Brüchen bei Systemwechsel



Schnittstellen – die wichtigste Empfehlung

Die nationale IIZ übernimmt eine **dauerhaft aktive Rolle** in der Grundkompetenzförderung

Was ist die Lösung?

- Bessere Abstimmung und Koordination auf nationaler Ebene
- Die IIZ bietet dazu ein bereits bestehendes und etabliertes Gefäss
- Transparenz und Übersicht schaffen mit einer visualisierten Darstellung der Zuständigkeiten und ergänzt mit Beispielen von Personen in typischen Lebenslagen
- Empfehlungen und gute Beispiele kommunizieren



Beispiel auf kantonaler Ebene – Koordination im Rahmen der IIZ



- Der Kanton Bern **bündelt** mit der Fachstelle Grundkompetenzförderung beim MBA interdirektional **alle Sprachförderangebote** im Migrationsbereich inklusive der Grundkompetenzangebote.
- Das Förderprogramm Grundkompetenzen 2021–2024 **ist ein IIZ-Projekt**
- Dank diesem Modell sind die **Angebote für alle Zielgruppen** – unabhängig vom Aufenthaltsstatus – **offen und durchlässig**.





Qualität – zwei Empfehlungen

Den **Dialog** und den **Austausch** über die Qualität auf kantonaler, regionaler und nationaler Ebene fördern und unterstützen:

- Gemeinsames Verständnis
- Gemeinsame Haltung
- Instrumente zur Unterstützung der Qualität entwickeln



Aus- und Weiterbildung von Kursleitenden in der Grundkompetenzförderung

- Kursleitenden haben einen grossen Einfluss auf die Qualität der Grundkompetenzkurse
- Entsprechende Arbeiten sind bereits unter dem Lead des SVEB und des DVLS angelaufen



Beispiele auf kantonaler Ebene



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

- Das gemeinsame Qualitätsverständnis besteht darin, dass
- Weiterbildungsanbieter über ein Label verfügen müssen
 - Kleine Anbieter bestimmte Qualitätskriterien erfüllen müssen
- gesetzliche Grundlage
→ weitere gemeinsame Qualitätsmassnahmen entwickelt

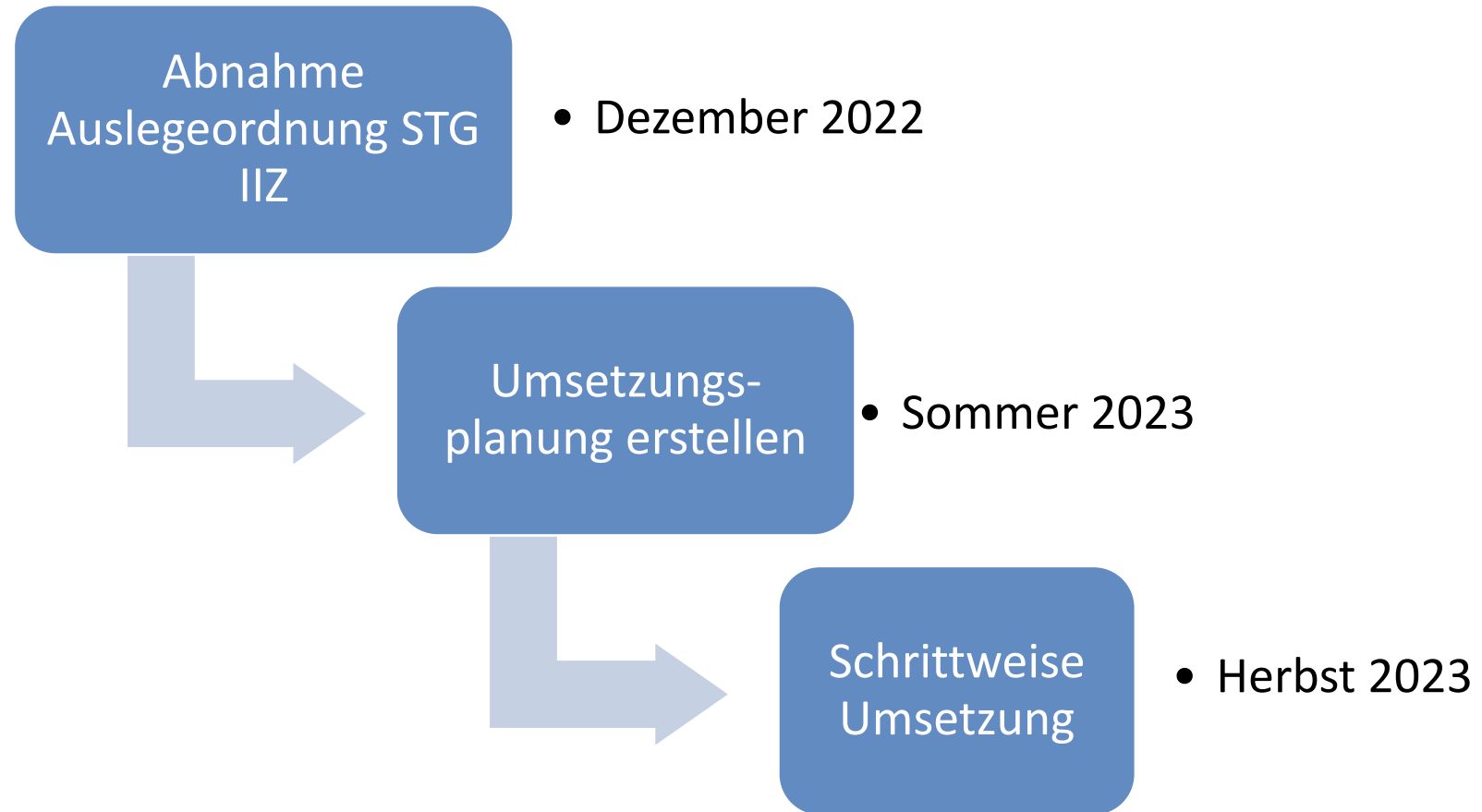


- Das gemeinsame Qualitätsverständnis besteht u.a. darin, dass
- alle Weiterbildungsanbieter über eine eduQua-Zertifizierung verfügen müssen
 - Bedarfsanalyse bei den Zielgruppen als Qualitätsmerkmal gilt
 - oder Kursleitende ein bestimmtes Ausbildungsniveau vorweisen müssen



Weiteres Vorgehen

Parallel: Informieren der IIZ-Partner auf nationaler Ebene und in den Kantonen





<https://www.iiz.ch>
<https://www.cii.ch>

Herzlichen Dank.